

Remix und Rakete

Mit einem Open-Air-Spektakel hat Luxemburgs zweitgrößte Stadt Esch am Samstag abend ihr Programm als Europäische Kulturhauptstadt 2022 begonnen. Rund 25.000 Gäste feierten im historischen Zentrum von Esch und im Universitätsviertel Esch-Belval. »Wir zeigen, dass eine von der Stahlindustrie geprägte Region auch Kultur kann«, sagte der Bürgermeister der Stadt und Präsident von »Esch 2022«, Georges Mischo. Dazu hat Esch 18 weitere Gemeinden im Süden Luxemburgs und im angrenzenden Frankreich mit ins Boot geholt. Unter dem Motto »Remix Culture« sind in diesem Jahr rund 160 Projekte mit mehr als 2.000 Events geplant: Theater, Festivals, Ausstellungen, Tanz, Performances, Workshops und digitale Kunst. »Wir wollen dazu beitragen, der Stadt und der Region mit Esch 2022 eine neue Identität zu geben«, sagte die Generaldirektorin von »Esch 2022«, Nancy Braun. Im Laufe der Eröffnungsfeier »Remix Opening« verwandelte sich das Rathaus per Lichtshow und Projektionen in eine »Raketenzentrale« und das Universitätsviertel in eine multimediale Startbasis. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/421623.spektakelkultur-remix-undrakete.html>